

Seminar- Themen 2008

Eindeutige und persistente Ressourcen**Identifikatoren**

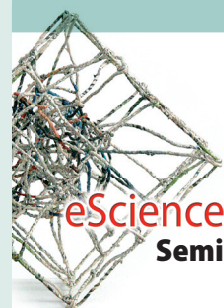
Immer mehr Wissenschaftler setzen das Web dazu ein, primär und sekundär Ressourcen und auch Publikationen aus verschiedenen Gründen miteinander zu verlinken. Die hierfür erforderlichen erheblichen Investitionen müssen dadurch abgesichert werden, dass die Links eindeutig sind und persistent bleiben, im Gegensatz zu den heute weithin üblichen URLs. Das Seminar wird Vorschläge für einen stabilen Referenz-Mechanismus diskutieren und eine Handlungs-Strategie für die MPG ausarbeiten.

Aspekte der Langzeit-Archivierung

Aufbauend auf die Ergebnisse der letzten Jahre (Service Angebot Bitstream Preservation von GWDG und RZG, Bedeutung offener archivierbarer Formate) sollen in diesem Seminar konkrete Strategien für die Langzeitarchivierung in der MPG entwickelt werden. Künftige Service-Angebote, Empfehlungen (Dateiformate, Metadaten) sowie auch organisatorische Zuständigkeiten im Lebenszyklus-Management (Format-Migration, Zugriffsstrategien) innerhalb der MPG sollen geklärt werden.

Metadaten Infrastrukturen

Alle Max Planck Institute haben mit dem Problem des Managements stetig größer und komplexer werdender Datenbestände und deren Aufbewahrung für mindestens 10 Jahre zu kämpfen. Sogenannte Metadaten Beschreibungen sind ein wesentlicher Baustein, um nicht nur das Management-Problem zu lösen. Sie lassen sich ebenfalls dazu verwenden, um wissenschaftliches Data-Mining zu betreiben und virtuelle Kollektionen zu generieren. Das Seminar soll Aufschluss darüber geben, welche Metadaten-Standards es gibt, wie sie eingesetzt werden und welche Trends zu erkennen sind.



eScience

Seminare 2008

Eindeutige und persistente Ressourcen Identifikatoren**RZG München****27./28. März 2008**

Inhaltliche Gestaltung:
Daan Broeder (MPI Nijmegen),
Malte Dreyer (MPDL)

Aspekte der Langzeit-Archivierung**GWDG Göttingen****19./20. Juni 2008**

Inhaltliche Gestaltung:
Wolfgang Voges (MPDL),
Dagmar Ullrich (GWDG)

Metadaten Infrastrukturen**MPDL, Büro Berlin****23./24. Oktober 2008**

Inhaltliche Gestaltung:
Peter Wittenburg (MPI Nijmegen),
Traugott Koch (MPDL)

Verantwortliche Organisation:

Max Planck Digital Library

Andreas Gros

Amalienstr. 33

80799 München

Deutschland

Tel.: +49 (0) 89 38602 242

Fax: +49 (0) 89 38602 280

Assistenz

Peggy Beßler

Tel.: +49 (0) 30 2888 677 80

eMail: mpg-escience@mpdl.mpg.de

www.escience.mpg.de

Layout: Christoph Frauenlob, www.flex-on.net Kunstobjekt im Titelmotiv: www.atelier-pothoff.de

eScience
Seminare

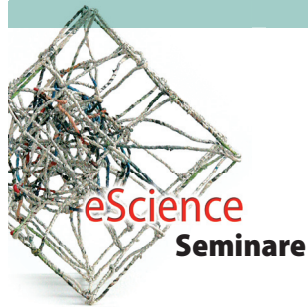
**Technologien
Infrastrukturen
Zusammenarbeit
Wissenslandschaft**

2008

MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT



MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT



Zielsetzung und Vorgehen

Um die Max-Planck-Institute im internationalen Wettlauf um herausragende wissenschaftliche Ergebnisse in einer wettbewerbsfähigen Position zu halten, müssen sie mit den bestmöglichen Methoden und Technologien ausgerüstet werden. Weiterhin muss ihnen auch in Zukunft eine enge Zusammenarbeit mit den besten Forschern der Welt unter geänderten Bedingungen ermöglicht werden.

Die Seminare sollen helfen, in der MPG ein Bewusstsein über die mit dem Begriff eScience zusammenhängenden Methoden und Technologien zu schaffen, den Instituten der MPG eine Orientierung zu vermitteln, und wenn möglich konkrete Anleitungen zum Handeln zu erarbeiten. Die Seminare sollen einerseits interessierten Direktoren und Entscheidungsträgern ein Bewußtsein über die wesentlichen Aspekte von eScience-Lösungen und dem damit zusammenhängenden strategischen Wissen vermitteln, und andererseits bewusst auch junge Forscher, Entwickler- und Systemspezialisten ansprechen und diese auf die mögliche Gestaltung zukünftiger Wissenslandschaften und deren Potential vorbereiten.

Die Fragen

Welche Technologien benötigen wir, um eine integrierte und interoperable Landschaft wissenschaftlich nutzbarer Ressourcen zu realisieren und diese disziplin-übergreifend verwendbar zu machen?

Welche Schritte sind essentiell, um eine verstärkte internationale Kollaboration zu fördern, die auf virtuellen Methoden beruht?

Welche organisatorischen Maßnahmen sind geeignet, um dauerhafte Infrastrukturen zu realisieren, auf deren Verfügbarkeit sich die Wissenschaftler in Zukunft verlassen können?

Das Seminar will in enger Zusammenarbeit auch mit der MPDL einen Beitrag dazu leisten, dass die Institute der MPG an der Spitze der Entwicklungen stehen, um so ihre Wettbewerbsfähigkeit und ihre Vernetzung auch in Zukunft auf einem hohen Niveau zu gewährleisten.



Seminare und Resultate 2007

Im Jahr 2007 wurden drei eScience Seminare durchgeführt. Das Thema „**Service- und Informations-Registaturen**“ brachte die Erkenntnis, dass sich die MPlen auf sehr unterschiedlichem Wissensstand befinden und dass es ein großes Defizit darüber gibt, welche Ressourcen und Methoden an den einzelnen MPlen eingesetzt werden. Als konkretes Resultat wurde für 2008 die Bildung einer **Registry of Registries** vereinbart, in der interessierte MPlen ihre Ressourcen registrieren und darstellen können.

Das Thema „**Sichere Server- und Service-Infrastrukturen**“ erbrachte die Einsicht, dass viele Institute aufgrund ihrer internationalen und nationalen Verflechtungen in eine MPG-weite Authentifizierungs- und Autorisierungsinfrastruktur (AAI) eingebunden sein müssen, die wiederum in die DFN Infrastruktur integriert werden muss. Auch große Verleger scheinen in Zukunft auf AAI Techniken übergehen zu wollen. Es wurde daher mit Unterstützung des BAR die Bildung eines **AAI Pilot Projektes in der MPG** beschlossen, dem sich interessierte Institute schrittweise anschließen können.

Das Thema „**Offene Archivierbare Formate**“ führte zu einer Verbreiterung des Bewusstseins über die verschiedenen Codierungs-Standards für Binär-, Audio-, Video-, Bild- und Text-Daten, die Strukturierung von Dokumenten und die formale Beschreibung semantischer Inhalte. Es wurde vereinbart, hierzu eine gemeinsame Wissensbasis und einen Expertenkreis aufzubauen. Die MPDL wird auf ihrem **Wiki einen Bereich mit Informationen zu den verschiedenen Aspekten** einrichten und verantwortliche **Kontaktpersonen** dafür benennen.

Die drei Seminare in 2007 haben die erhofften konkreten Impulse für die MPlen gebracht. Nähere Informationen unter: http://colab.mpdl.mpg.de/mediawiki/Main_Page.

MPG eScience Seminare 2008

Verantwortlichkeiten

Koordinatoren

Wissenschaftliche Koordinatoren:

Laurent Romary (MPDL), Peter Wittenburg (MPI Nijmegen)

Organisatorischer Koordinator: Andreas Gros

Kontaktadresse:

eMail: mpg-escience@mpdl.mpg.de

Webseite: www.escience.mpg.de

Wiki: http://colab.mpdl.mpg.de/mediawiki/Main_Page

Tel.: +49 (0) 89 38602 242

Koordinierungsgruppe

Verantwortlich für die inhaltliche Planung und Gestaltung der eScience Seminare der MPG sind die folgenden Personen:

Marc Kemps-Snijders (chair) / Peter Wittenburg (Nijmegen)

Bernhard Neumair / Ulrich Schwarzmann (Göttingen)

Thomas Soddemann / Stefan Heinzel (Garching)

Laurent Romary / Malte Dreyer / Wolfgang Voges (Berlin / München)

Robert Casties (Berlin)

Hermann Schier (Stuttgart)

Michael Lautenschlager (Hamburg)

Gerhard Weikum / Uwe Brahm (Saarbrücken)

Rainer Gerling (München)

Registrierung

Die Registrierung für alle Seminare erfolgt über die Web-Seite. Die Teilnahme an den Seminaren ist auch für Mitglieder anderer Wissenschaftsorganisationen möglich. Zur Förderung intensiver Diskussionen wird die Teilnehmerzahl zumeist beschränkt werden.

Lokale Organisation

Die lokale Organisation der Seminare liegt jeweils bei den lokalen Gruppen in den drei Seminar-Standorten:

Göttingen: Gesellschaft für Wissenschaftliche Datenverarbeitung (GWDG)

Berlin: Max Planck Digital Library (MPDL)

München: Rechenzentrum Garching (RZG)

